

# Einladung Fachkonferenz Digitaler Straßenraum 14.05.2019

**Zeit:** 9:00 – 17:00 Uhr  
**Ort:** Pfalzbau Ludwigshafen  
**Kosten:** Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Sehr geehrte Damen und Herren,

die dynamischen Entwicklungen zukünftiger Mobilitätslösungen setzen eine ebenso aktuelle wie qualitativ hochwertige digitale Abbildung des Straßenraums voraus. Die Zuständigkeiten für den Straßenraum liegen in Form von Baulastträgern auf Gemeinde-, Länder- und Bundesebene verteilt, was eine Herausforderung für die Digitalisierung der Lebensader Straße darstellt. Im Bereich des Wirtschaftsverkehrs, insbesondere für die Planung von Großraum- und Schwertransporten (GST) sind die Anforderungen an vollständige und aktuelle Informationen zum Straßenraum jedoch sehr hoch und stellen die Logistikbranche seit Jahren vor planerische Schwierigkeiten.

Der Bereich Digitalisierung und E-Government der Metropolregion Rhein-Neckar beschäftigt sich auf der Grundlage umfangreicher Vorarbeiten mit seinen Projektpartnern im Rahmen des mFund Projekts xDataToGo – Experimentierfeld Digitaler Straßenraum mit technischen, rechtlichen und organisatorischen Lösungsansätzen für eine kooperative Dateninfrastruktur.

Um Neuerungen im Kontext Straßenraum, GST, sowie erste Projektergebnisse vorzustellen laden wir Sie, im Rahmen der 3. Regionalkonferenz Mobilitätswende, herzlich ein zur Fachkonferenz Digitaler Straßenraum am 14.05.2019 im Pfalzbau Ludwigshafen.

Eine Anmeldung ist möglich über: [Anmeldung Fachkonferenz Digitaler Straßenraum](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: [Digitaler.Strassenraum@m-r-n.com](mailto:Digitaler.Strassenraum@m-r-n.com)

## Veranstaltungspartner

**THALES**

 **GeoNet.MRN**

**InES**  
Institut für  
Enterprise  
Systems

**IMTS**  
mehr Innovation

 Deutsches Forschungsinstitut  
für öffentliche Verwaltung

Förderkennzeichen: 19F2048A  
Gefördert durch:

**mFUND**  
Das Startkapital für die Mobilität 4.0

 Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

# Vorläufiges Programm

## Eröffnung im Rahmen der 3. Regionalkonferenz Mobilitätswende

Moderation: Stefanie Germann, SWR

### 9.00 Begrüßung

Bernd Kappenstein, Metropolregion Rhein Neckar GmbH

#### **Grußwort der Landesregierung Rheinland-Pfalz**

Andy Becht, Parl. StS. im Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz

### 9.25 Paneldiskussion 1 „Regionen in Bewegung“

Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck, Stadt Ludwigshafen

Landrat Stefan Dallinger, Metropolregion Rhein-Neckar

Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe und  
Vorsitzender des Aufsichtsrats der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH

### 10.00 Key Note „Was braucht es für den Durchbruch von Elektromobilität?“

Dr. Casimir Ortlieb, e.GO Digital GmbH

### 10.20 Paneldiskussion 2 „Verschlafen wir die Verkehrswende?“

Dr. Casimir Ortlieb, e.GO Digital GmbH

Prof. Dr.-Ing. Eric Sax  
Direktor am FZI Forschungszentrum Informatik

Dr. Martin J. Thul, Commercial Vehicle Cluster

Erster Bürgermeister Christian Specht,  
Stadt Mannheim, Vorsitzender VRN

Ernst-Christoph Stolper, Stellvertretender Vorsitzender BUND

11.10

**Kaffeepause & Wechsel in die Tagungsräume „Antwerpen“ und  
„Havering“**

## Beginn der Fachkonferenz Digitaler Straßenraum

Tagungsräume: „Antwerpen“ und „Havering“

11.30

**Die Entwicklung des Experimentierfelds Digitaler Straßenraum in der Metropolregion Rhein-Neckar**

### Begrüßung und Vorstellung des Themenfelds Digitaler Straßenraum

Patricia Müllner, Metropolregion Rhein Neckar GmbH

Hartmut Gündra, GeoNet.MRN

12.30

**Mittagspause und Ausstellungsbesuch**

13.30

**Parallele Fachforen:**

1. Großraum- und Schwertransport in Zeiten der Digitalisierung
2. Rechtliche Aspekte des Digitalen Straßenraums

15.00

**Kaffeepause & Networking**

15.30

**Digitale (Daten)Infrastrukturen für den Straßenraum**

### Der Metropolatlas der Region Rhein Neckar

- Vorstellung des Verkehrsportals

Heinrich Lorei, Verband Region Rhein-Neckar

### Vernetztes Baustellenmanagement

Jürgen Besler, infreSt GmbH

### Lkw-Parken als europäischer Datendienst und Buchungsservice

- Belegung, Datenfusion und Prognose

Prof. Dr. Manfred Loidold, PRISMA solutions Deutschland GmbH

### Ontologiebasierte Datenintegration in Marktplätzen

Christian Schindler,

Institut für Enterprise Systems Universität Mannheim

Ca. 17.00

**Ende der Veranstaltung**

## **Fachforum I: Großraum- und Schwertransport in Zeiten der Digitalisierung**

Für die Planung von Großraum- und Schwertransporten (GST) sind die Anforderungen an vollständige und aktuelle Informationen zum Straßenraum sehr hoch und stellen die Logistikbranche seit Jahren vor planerische Schwierigkeiten. Das Fachforum I: Großraum- und Schwertransport in Zeiten der Digitalisierung soll zum einen Perspektiven und Entwicklungen im Jahr 2019 aufzeigen, wie beispielsweise im Verfahrensmanagement für Großraum- und Schwertransport- VEMAGS. Zum anderen werden technische Tools und Anwendungen vorgestellt, die ergänzend relevante Streckendaten liefern können.

### **13.30      Perspektiven für den Großraum- und Schwertransport**

Marco Geisel, Thales Deutschland GmbH

### **Verfahrensmanagement für Großraum- und Schwertransporte - Anstehende Entwicklungen im Jahr 2019**

Marcus Sütterlin, Hessenmobil Straßen- und Verkehrsmanagement

### **Das bundesweite Integrationsnetz Straße - Grundlage für das zukünftige Routen von GST**

Stefan Wick, Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

### **GNSS-gestützte mobile Erfassung von Bauwerksdaten für Großraum- und Schwertransporte**

Dr. Gerhard Lörcher, MTS Schrode AG

### **HeavyGoods.net**

### **- GST Planung mit digitalen, intelligenten und vernetzten Apps**

Dipl.-Ing. Susann Beyersdorfer, CodeSquare GmbH & Co. KG

## Fachforum II: Rechtliche Aspekte des Digitalen Straßenraums

Die Zusammenführung von Daten aus amtlichen und kommerziellen Quellen, sowie deren Bereitstellung wirft verschiedene rechtliche Fragestellungen auf. Das Fachforum II: Rechtliche Aspekte des Digitalen Straßenraums soll einen Einstieg in die wichtigsten rechtlichen Rahmenbedingungen geben, die in diesem Kontext relevant sind. Hierbei im Fokus steht der Umgang mit kommunalen Daten in Bezug zum Datenschutz, Regelungen zur Datenweitergabe und Datenlizenzierung. Darüber hinaus wird der Mobilitäts Daten Marktplatz (MDM) des Bundes vorgestellt, der Kommunen bereits die Möglichkeit bietet Informationen im Themenfeld Mobilität wie beispielsweise Baustellen, zu veröffentlichen. Der Hohenlohekreis wird in diesem Zusammenhang ein Praxisbeispiel einbringen.

**13.30**

### **Kommunale Digitalisierung und rechtliche Herausforderungen**

Tobias Rehorst, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung

### **Mobilitäts Daten Marktplatz: Der nationale Zugangspunkt für Verkehrsdaten in Deutschland**

#### **- Praxisbeispiele, Chancen, Nutzen und Perspektiven**

Dipl.-Ing. Florian Hilti, MDM Usergroup

### **Praxisbeispiel: Umsetzung von Straßensperrungen in der kommunalen Geodateninfrastruktur des Hohenlohekreises**

Gerald Bär, Vermessungsamt Landratsamt Hohenlohekreis

### **Datenweitergabe und Datenschutz in Kommunen**

Frank Ingenrieth, LL.M. Selbstregulierung Informationswirtschaft e.V.

### **Verwaltungsdaten zwischen Datenbankherstellerschutz und Aufgabenerfüllung**

Falk Zscheile, Mag. rer. publ.

Kanzlei Kramp, Selling & Partner, Rechtsanwälte mbB